

Fellowships für die zukünftige Forschungswerkstatt an der Bauhaus-Universität Weimar – Ausschreibung 2025

Im Jahr 2025 werden unter dem Vorbehalt der Mittelbereitstellung zwei interdisziplinäre Fellowships für den wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs an der Bauhaus-Universität Weimar gefördert.

1. Zielsetzungen

Die Bauhaus-Universität Weimar möchte mit der Einrichtung einer Forschungswerkstatt besonders innovative und im positiven Sinne risikobehaftete Forschungsthemen und Forschungsansätze gezielt fördern und sichtbar machen. Die bereitgestellten Ressourcen sollen Begegnung, Austausch und Kooperation ermöglichen und einen Ort für die Vernetzung von wissenschaftlichen Fragestellungen schaffen. Herausragende Projekte sollen den Brückenschlag zwischen den an der Universität vertretenen Fakultäten, Fachbereichen und Fächern intensivieren, Interdisziplinarität und das Forschen in Teams befördern und neue wissenschaftliche Praxisformen erkunden.

Die Forschungswerkstatt soll auf diese Weise zu einem gemeinsamen Ort der Förderung für exzellenten wissenschaftlichen und künstlerischen Nachwuchs (Promovierende, Postdocs¹, akademische Mitarbeiter*innen und forschungsorientierte Masterstudierende) werden und damit einen Beitrag zur Schärfung des Forschungsprofils der Universität leisten.

2. Fördersumme und Förderbedingungen

Im Rahmen der internen Ziel- und Leistungsvereinbarung 2021-2025 sind jährlich 100.000 € für die Vergabe von „Fellowships Forschungswerkstatt“ vorgesehen.

Je Projekt kann eine Förderung von bis zu 40.000 € beantragt werden.

Bewerben kann sich ein Team aus mindestens zwei Nachwuchsforscher*innen der Bauhaus-Universität Weimar mit unterschiedlichem disziplinärem Hintergrund und einem gemeinsam durchzuführenden Forschungsprojekt. Dabei wird das interdisziplinäre fakultätsübergreifende, aber auch das fächerübergreifende Arbeiten innerhalb einer Fakultät explizit begrüßt. Nur akademische Mitarbeiter*innen, Promovierende oder Postdocs können die Teamleitung übernehmen.

Das geplante Projekt kann sowohl in der Grundlagenforschung als auch in der angewandten Forschung angesiedelt sein. Vorhaben im Bereich der künstlerischen Forschung oder der konzeptuellen Modellentwicklung sind gleichermaßen angesprochen wie forschungsexperimentelle Vorhaben sowie Umsetzungs- oder Demonstrationsprojekte. Ebenso generiert das geplante Projekt neue wissenschaftliche/gestalterische Erkenntnisse zwischen den Forschungsschwerpunkten bzw. Disziplinen der Universität. Jede*r Forscher*in bringt dafür ihr/sein disziplinspezifisches und methodisches Fachwissen ein. Die Zusammenarbeit im Projekt eröffnet neue Forschungsperspektiven, fördert den Wissenstransfer und bietet gleichzeitig die Möglichkeit, das individuelle Forschungsprofil weiter zu schärfen.

Im Rahmen des maximal 12-monatigen Fellowships kann die originäre Forschungsarbeit ausschließlich durch die Organisation von Workshops, Ausstellungen, Netzwerkveranstaltungen oder andere

¹ Basierend auf dem „European Framework for Research Careers“ gilt die Antragsberechtigung für folgende Phasen: R1 „First Stages Researcher“ (bis zum Abschluss der Promotion) und R2 „Recognised Researcher“ (Promovierte oder gleichwertige Personen, die noch nicht völlig unabhängig sind; 2 bis max. 4 Jahre nach der Promotion). Nicht gefördert werden R3 „Established Researcher“ – Forschende, die bereits eine Unabhängigkeit entwickelt haben und R4 - Inhaber*innen einer Professur.

Formate des wissenschaftlichen Austauschs, Stipendien und die kurzzeitige Einladung internationaler Gastwissenschaftler*innen unterstützt werden. Zusätzlich gibt es Möglichkeiten zur Entwicklung weiterer wissenschaftlicher Fähigkeiten und Fertigkeiten (Workshops und Angebote des Dezernat Forschung, der Bauhaus Research School, des eTeach und anderer Einrichtungen der Bauhaus-Universität Weimar). Ausgeschlossen sind Vorhaben, die in der beantragten Projektlaufzeit eine Förderung aus anderen öffentlichen (sowie internen und externen) Mitteln für den gleichen Zweck erhalten. Die Mittel werden zweckgebunden der Fakultät/der aufnehmenden Professur der Teamleitung zur Bewirtschaftung zur Verfügung gestellt.

Detaillierte Informationen zu möglichen Sachausgaben und Stipendienmitteln sind den FAQ zur jährlichen Ausschreibung zu entnehmen.

Voraussetzungen:

- Antragsberechtigung für Nachwuchsforscher*innen der Universität (akademische Mitarbeiter*innen/Promovierende und Postdocs/Alumni², Masterstudierende)
- Teambewerbung aus mindestens zwei Nachwuchsforscher*innen aus unterschiedlichen Disziplinen. Einzelanträge sind ausgeschlossen
- Benennung einer Teamleitung, die die Federführung des Projektes übernimmt und an eine Professur bzw. ein Institut der Bauhaus-Universität Weimar angebunden ist
- Bereitschaft zur hochschulöffentlichen Präsentation des Projektes (universitäre Veranstaltungen, Ausstellungsformate, Webseiten etc. und solche Veranstaltungsformate, die den interdisziplinären Austausch befördern)
- Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit anderen Fellowship-Forschungswerkstatt-Teams
- Abschlussbericht

Auswahlkriterien:

- Wissenschaftliche Qualität und wissenschaftlicher Output sowie Originalität und Aktualität des Projekts
- Förderung von Interdisziplinarität, Experimentierfreude und Mut für Projektideen und neue Fragestellungen über Fachgrenzen hinaus
- Förderung von Forschungs-, Wissens- und Methodentransfer
- Beitrag zum individuellen Forschungsprofil und zur eigenen wissenschaftlichen oder künstlerischen Qualifikation
- Beitrag zur Sichtbarkeit der an der Bauhaus-Universität Weimar betriebenen Forschung und zum Forschungsprofil
- Durchführbarkeit, Nachhaltigkeit und ggf. Demonstrierbarkeit des Projekts
- Einhaltung und Sicherung guter wissenschaftlicher und künstlerischer Praxis ([MdU 16/2023](#))
- Förderung der Verbindung von Forschung und Lehre (Lehraufträge und ausschließliche Lehrformate sind von der Förderung ausgeschlossen)
- ausgewogener und dem Projekt angemessener Finanzplan (Kostenarten passfähig zum geplanten Projekt und nicht ausschließlich Stipendien- oder Sachmittel)

² Eine Projektbeteiligung von Alumni ist möglich, aber keine Vergabe von Stipendien. Zwischen Bewerbungszeitpunkt und Studien- oder Promotionsabschluss dürfen in der Regel nicht mehr als 2 Jahre liegen.

Antragsunterlagen (DE/ENG):

- **Deckblatt** mit Eckdaten des Antrages (Vorlage: [Fellowship Forschungswerkstatt](#) unter Downloads Formulare)
- **gemeinsames Motivationsschreiben** des Teams zur Passfähigkeit des Projektes zum Forschungsprofil der Bauhaus-Universität Weimar und zur Spezifik des geplanten Projektes (max. 2 Seiten)
- **Projektskizze:** Ziel, Fragestellung, Methoden, Stand der Forschung sowie mögliche Forschungsergebnisse (max. 10 Seiten)
- einschließlich **Zeit- und Finanzierungsplan** (inkl. kalkulatorischer Untersetzung für die Stipendien und geplanten Sachausgaben)
- **Anlagen:**
 - Einschätzung durch die Teamleitung zum Projekt und zu den beteiligten Personen, einschließlich Begründung der Teamzusammensetzung
 - Gutachten bzw. Empfehlungsschreiben der aufnehmenden Professur der Teamleitung
 - Tabellarischer Lebenslauf aller Projektbeteiligten/Teammitglieder (max. 5 projektrelevante Publikationen auflisten)
 - Studienabschlusszeugnisse (Master/Diplom) bzw. Promotionsurkunde (mit Prädikat/Note) der Projektbeteiligten (Scan)
 - Literatur- und weitere Verzeichnisse

Vergabeverfahren:

Die Auswahlentscheidung trifft der Ausschuss für Forschung und Projekte nach Präsentation des Vorhabens. Es besteht kein Rechtsanspruch auf die Vergabe eines Fellowships.

Entscheidungen des Ausschusses werden aufgrund der absoluten Vertraulichkeit des Verfahrens den Bewerber*innen gegenüber nicht begründet.

Die Fristen für das **Jahr 2025** auf einen Blick:

- Öffnung der Ausschreibung: 03. Februar 2025
- Antragsfrist: 26. März 2025
- Präsentation im Ausschuss für Forschung und Projekte: 16. April 2025
- Start Fellowship: 1. Mai 2025

Bewerbungen sind digital als **eine** pdf-Datei (max. 10 MB) bis zum **26. März 2025** an das **Dezernat Forschung** (dezernat.forschung@uni-weimar.de) einzureichen.

Weitere Informationen und Hinweise zur Antragstellung und Projektdurchführung sowie die Kontaktdaten des Dezernat Forschung und der Bauhaus Research School finden Sie im FAQ-Dokument ([Fellowship Forschungswerkstatt](#) unter Downloads Dokumente).